

II- 2131 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 14. Feb. 1973

No. 1054/J

A n f r a g e  
-----

der Abgeordneten DDr. König, Hahn  
und Genossen  
an den Bundesminister für Verkehr  
betreffend Verstärkung der Aspang-Bahn.

Zeitungsmeldungen war zu entnehmen, daß der vom ersten Gemeinschaftskernkraftwerk in Zwentendorf an die Firma Elin in Auftrag gegebene große Generator in Deutschland im Assembling-Bau hergestellt werden müßte, sofern die Aspang-Bahn nicht entsprechend verstärkt wird, um eine Beförderung von den Elin-Werken in Weiz nach Zwentendorf zu ermöglichen. Im Hinblick auf die auch von Ihnen wiederholt bestätigte Tatsache, daß der Bau weiterer Kernkraftwerke in Österreich zur Deckung des Strombedarfes unerlässlich ist und der dadurch gegebenen laufenden Einschaltung der Elin beim Bau von Generatoren, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Haben Sie beim Finanzminister Schritte unternommen, um diese für die Oststeiermark wie für die verstaatlichte Elektroindustrie in gleicher Weise bedeutungsvolle Investition auf dem Sektor der Infrastruktur außerhalb des Bundesbahnbudgets zu finanzieren?
- 2) Wenn ja, welcher Erfolg war Ihren Bemühungen beschieden?

- 3) Ist es richtig, daß seitens der Firma Elin und auch des Landes Steiermark die Bereitschaft zu einer teilweisen Vorfinanzierung bekundet wurde?
  
- 4) Werden Sie, da es sich dabei um eine nur bedingt im Interesse der Bundesbahn, gewiß jedoch im Interesse der Konkurrenzfähigkeit der verstaatlichten Elektroindustrie und der Sicherung der dortigen Arbeitsplätze gelegene Maßnahme handelt, an den Finanzminister einen Antrag um Bereitstellung der hierfür erforderlichen Mittel im Budgetüberschreitungsgesetz für 1973 stellen?